



**Pressemeldung
Mit freundlicher Bitte um Beachtung und
Veröffentlichung**

Eine Metapher für die Vision Hildesheim 2025

HAWK -Bid-Book-Team gewinnt Red Dot Award

Hildesheim ist eine Runde weiter auf dem Weg zur Kulturhauptstadt Europas 2025. Einen wesentlichen Teil zum Erfolg trägt das Bid Book bei, das von Expertinnen und Experten des Lehrgebiets Editorial Design aus den Kompetenzfeldern Branding und Grafikdesign der Fakultät Gestaltung der HAWK in Hildesheim gestaltet wurde. Jetzt, kurz vor der Abgabe des zweiten Bid Books, hat es einen Red Dot Award in der Kategorie „Brands & Communication“ gewonnen.

Ein für diese Aufgabe zusammengestelltes Team, bestehend aus Dominika Hasse, Professorin für Editorial Design, HAWK - Masterabsolventin Anna-Lena Schotge sowie den Bachelor-Studierenden Timo Strüber und Sophie Stillig, unterstützt durch die wissenschaftliche Mitarbeiterin Tatjana Rabe, erarbeitete einen Designprozess, an dessen Beginn das maximale Ausloten der Rahmenbedingungen stand. Es mündete in der Erforschung von Neonfarben im Offsetdruck, die kontrastierend zum Thema „Beets, Roses and the meaning of life“ die Metapher für eine Vision von Hildesheim 2025 visualisieren. Darauf aufbauend, wurden die Gestaltungsparameter konzipiert und umgesetzt. Anna-Lena Schotge, inzwischen als Designerin beim Projektbüro Hildesheim 2025 angestellt, sieht im Kontrast zwischen Naturpapier und Neonfarben den Gegensatz von urbanen und ländlichen Räumen widerspiegelt. „Die Inhalte der

Projektbüro Hildesheim 2025

Bernwardstraße 32
31134 Hildesheim
05121-301-2025

Max Balzer | Leitung Kommunikation
+49 (0) 162 107 39 78
m.balzer@stadt-hildesheim.de

www.hildesheim2025.eu
info@hi2025.de
www.facebook.com/hildesheim2025

Hildesheimer Bewerbung auch in Material und Gestaltung des Bid Books umzusetzen, war eine spannende Aufgabe.“

Dekan Prof. Dr. Jan Henrik Oehlmann, zeigt sich begeistert: „Ich freue mich sehr über diese großartige Auszeichnung für das Projekt, sie ist eine besondere Wertschätzung und unterstreicht die Berechtigung, damals darauf gedrungen zu haben, dass das Bid Book mit den Expertisen der Fakultät Gestaltung an der HAWK in Hildesheim produziert wird.“ Lene Wagner, Co-Leitung der Bewerbung, betont, wie wichtig das Design des Bid Books war, um Hildesheim in die zweite Runde der Bewerbung zu bringen. „Wir haben im Bid Book¹ ein mutiges, künstlerisches Programm für das Jahr 2025 entwickelt. Diese progressive Provinz bereits heute greifbar zu machen, ist dem Team der HAWK mit seiner innovativen Gestaltung gelungen. Wir bedanken uns für die Unterstützung und gratulieren herzlich.“

Mit dem roten Punkt zeichnet der Red Dot-Wettbewerb seit 1955 Produkte von hoher Designqualität aus. Seit 1993 wird er auch für Kommunikationsdesign in der Kategorie „Brands & Communication“ vergeben. „Der Red Dot Award ist ein großer Erfolg für das gesamte Team“, freut sich Prof. Dominika Hasse: Das ist natürlich ein angenehmer Rückenwind für die nächste Runde.“ Derzeit arbeitet das Editorial-Team der Fakultät Gestaltung am zweiten Bid Book, das am 21. September abgegeben wird.

Bilder:

01_Vorstellung Bid Book Pecha Cucha_Foto Charish Scheurer:

Sie stellen ihre Arbeit am Bid Book in der Rasselmania vor: Die beiden Studierenden Sophie Stillig und Timo Strüber, Prof. Dominika Hasse, Masterabsolventin Anna-Lena Schotge und Diplom-Designerin Tatjana Rabe. Foto: Charish Scheurer

02_Bid Book_Foto Anna-Lena Schotge und 03_Bid Book_Foto Anna-Lena Schotge: Das erste Hildesheimer Bid Book, designt in der HAWK-Fakultät Gestaltung, erhält den Red Dot Award als Auszeichnung für ein Produkt von hoher Designqualität. Foto: Anna-Lena Schotge



Projektbüro Hildesheim 2025

Bernwardstraße 32
31134 Hildesheim
05121-301-2025

Max Balzer | Leitung Kommunikation
+49 (0) 162 107 39 78
m.balzer@stadt-hildesheim.de

www.hildesheim2025.eu
info@hi2025.de
www.facebook.com/hildesheim2025